

# 4 KIRCHE 2023 IN WITTENBERG



### "Eine weltweite Familie" - (Christen in der Welt)

2006 in Nairobi, Kenia. Jeden Sonntag um 12 Uhr versammelten sich 80 Menschen zum Gottesdienst in einer kleinen Kapelle. Die Kapelle war während der britischen Besetzung Ostafrikas als Brüdergemeinde errichtet worden. Im Jahr 2007 war die Gemeinde "Mamlaka Hill Chapel" auf über 800 Menschen angewachsen und hatte sich als missionarische Gemeinschaft etabliert, die sich in der Stadt Nairobi und darüber hinaus engagiert.

Die Mamlaka Hill Chapel ist Teil einer ökumenischen Gemeinschaft von Kirchen, die in den 1980er Jahren begann - mit der kleinen Kapelle auf einem sanften Anstieg namens "Mamlaka Road," was "Autoritätsstraße" bedeutet. Der Straßenname ist symbolisch, da das Wohnhaus des Präsidenten Kenias auch auf derselben Straße liegt. Die Kirche hat zwei Tochtergemeinden gegründet, eine innerhalb der Stadt und eine in der Küstenstadt Mombasa. Heute hat die Mamlaka Hill über 3500 Gemeindemitglieder und feiert 6 Gottesdienste jeden Sonntag auf ihren verschiedenen Standorten.

In der Mamlaka Hill Church steht der Aufbau einer starken Gemeinschaft von Gläubigen im Mittelpunkt des Auftrags. Nach dem Vorbild der Urgemeinde wird ständig versucht, blühende Gemeinschaften von Gemeindemitgliedern in ihren Stadtvierteln aufzubauen. Dies dient dazu, Beziehungen durch das Evangelium zu fördern, um ein authentisches Leben im privaten und öffentlichen Umfeld zu führen. Durch diese Gemeinschaften wird die Mission der Kirche durchgeführt. Diese Heimgemeinschaften sind das Herzblut der Kirche. Die Heimgruppen sind aktive Teilnehmer im Leben der Kirche und beteiligen sich an Aktivitäten wie sozialem Engagement, Spendensammlungen und internationalen Missionen.

Im Rahmen ihres Auftrags ist die Mamlaka Hill Chapel aktiv an der weltweiten Mission beteiligt, arbeitet mit anderen Kirchen zusammen und engagiert sich in der Ökumene auf der ganzen Welt. Sie war bereits in Ländern wie Neuseeland, den Vereinigten Staaten und Deutschland aktiv. Seit 2006 führt die Mamlaka Hill Chapel beispielsweise ein interkulturelles christliches Jugendaustauschprojekt mit dem Kirchenkreis Oderland-Spree durch, das Kenia-Musikprojekt. Dieses Projekt bringt junge Menschen aus Kenia und Deutschland zusammen, um an einem Musikprojekt teilzunehmen, bei dem sie gemeinsam Andachten halten und auf einer Konzerttournee Kirchen besuchen.

Die Kirche kann auch ihre Gläubigen ermutigen, aktive Glaubensgemeinschaften in ihren Nachbarschaften zu bilden. Diese Gemeinschaften spielen eine aktive Rolle bei der Gestaltung des Kirchenlebens und dem sozialen Engagement. Ein lebendiges Kirchenleben jenseits des sonntäglichen Gottesdienstes ist entscheidend, um den großen Auftrag von Matthäus 28,18-20 zu erfüllen.

Pastor Frank Koine

### **IMPRESSUM**

Redaktion: Gemeindebüro, Jüdenstraße 36 | 06886 Lutherstadt Wittenberg | Design: J. Dimanski Unser Mitteilungsblatt erhalten Sie auch per Mail und als Download: stadtkirche@kirche-wittenberg.de | www.stadtkirchengemeinde-wittenberg.de TITELBILD: Sänger in Nairobi



### Aus dem Gemeindekirchenrat

Am **31. Januar** traf sich der Gemeindekirchenrat zu seiner ersten Sitzung im neuen Jahr. Da die letzte Sitzung zwei Monate zurücklag, fiel folglich die Tagesordnung mit 21 Tagesordnungspunkten umfangreich aus. Dank straffer Gesprächsführung war diese 22:00 Uhr zur Zufriedenheit aller abgearbeitet.

Einen zentralen Tagesordnungspunkt nahm der Haushalt unserer Gemeinde für das Jahr 2023 ein, den Frau Metz vom Kreiskirchenamt in bewährter Form erläuterte (siehe Seite 16). Mehrere Beschlüsse waren zu Bau- bzw. Reparaturvorhaben (Brandschutztür im Gemeindehaus St. Martin, Schallschutzmaßnahmen in der Gästewohnung in der Jüdenstraße, Schachtabdeckungsmaßnahmen auf dem Kirchplatz, Maßnahmen zur Besserung der Energieeffizienz, Fliesenarbeiten im Café Klatschmohn) zu fassen. Wie schon in den zurückliegenden Sitzungen stand das Thema Weiterentwicklung der Stätte der Mahnung auf der Tagesordnung, Einstimmig wurde folgender Beschluss gefasst: "Der GKR beschließt auf Grund seiner Entscheidung vom 25. Oktober 2022 zum Erhalt der Stätte der Mahnung an der Wittenberger Stadtkirche St. Marien die Bildung eines ständigen Ausschusses zur Weiterentwicklung dieser Mahnstätte. Diese Entscheidung stellt den Ausgangspunkt dieser Weiterentwicklung dar. Der Ausschuss berät den Gemeindekirchenrat. Er wird beauftragt, zunächst Vorschläge zur Weiterentwicklung dieser Mahnstätte zu erarbeiten, die der Bedeutung dieses Ortes als Erinnerungs- und Lernort Rechnung tragen. Dies erfordert eine umfassende bleibende Kontextualisierung in Verbindung mit einem zeitgemäßen pädagogischen Konzept. Antijudaismus und Antisemitismus müssen dabei thematisiert und neu kontextualisiert werden. Diesem Ausschuss des GKR sollen angehören:

Ein GKR-Mitglied als Vorsitzender/Vorsitzende mit Stellvertreter ein Vertreter der EKM

ein Vertreter der Evangelischen Akademie Sachsen Anhalt

ein Vertreter der Denkmalpflege/Kunsthistoriker

ein Religions-(oder Museums) pädagoge

ein Theologe

ein Vertreter der Lutherstadt Wittenberg

Dem Gemeindekirchenrat gegenüber besteht Berichtspflicht." Weitere Beschlüsse betrafen zusätzlichen Ausgaben für Godly Play bzw. die Kindergottesdienst-Arbeit und Ehrenamtspauschalen.

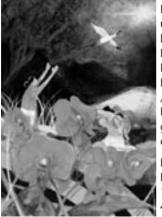
### Kirchenkaffee

Das Kirchenkaffee wird wieder ins Leben gerufen! Einmal im Monat, am ersten Sonntag, direkt nach dem Gottesdienst in der Stadtkirche, findet es im Bugenhagensaal statt. Nichts aufwendiges – nur Kaffee und Tee und Kekse – auch gekaufte Kekse! Es wird eine Gelegenheit sein, Leute anzusprechen, die wir nicht kennen und sie in unsere Gemeinde einzuladen! Ein missionarisches Unterfangen!

Wir suchen Mitstreiter, die den Kaffee vor dem Gottesdienst kochen und Kekse und Milch mitbringen! Wenn genügend Leute mitmachen, dann können wir vielleicht den Kaffee auch zweimal im Monat anbieten. Wenn Sie mitmachen wollen, können Sie beim Kirchenkaffee Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse auf einer Liste eintragen. Weitere Informationen bei Austra Reinis, austrareinis1@gmail.com.



### Weltgebetstag der Frauen 2023 - Taiwan



© Hui-Wen Hsiao

Nach 2-jähriger "Zwangspause" feiern wir am **3. März um 18:00 Uhr** im Katharinensaal wieder den Weltgebetstag der Frauen in altbewährter und geliebter Form. Dazu laden wir herzlich ein! Dieses Jahr besuchen wir das Land Taiwan. Der Weltgebetstag steht unter dem Motto "Glaube bewegt".

Für Fragen und Informationen steht Claudia Reichert gern zur Verfügung. Tel: 0174 9443010 oder E-Mail: c.jachalke@ freenet.de

Ein Gottesdienst zum Weltgebetstag Taiwan wird auf BibelTV und online übertragen: Freitag, 3. März, um 19 Uhr (Wiederholung auf BibelTV am Samstag, 4. März um 14 Uhr und Sonntag, 5. März um 11:30 Uhr)

### Osternacht - Osterfeuer - Osterfrühstück - Osterfest

"Frühmorgens, da die Sonn aufgeht, mein Heiland Christus aufersteht." So beginnt das Osterlied im Evangelischen Gesangbuch unter der Nummer 111. Die Tradition, die Osternacht in das Licht der aufgehenden Sonne hinein zu feiern, werden wir in diesem Jahr in der Stadtkirche wieder beleben. Alles beginnt mit der Osternachtsliturgie um 5 Uhr in der Früh in der noch dunklen Stadtkirche. Im Anschluss frühstücken wir zusammen im Katharinensaal mit dem, was alle so mitbringen von Osterei bis Osterzopf, Brot, Marmelade und mehr.

Den Festgottesdienst feiern wir wie gewohnt um 11 Uhr in der Kirche.

### Das Konfirmationsjubiläum 2023

Am Sonntag Rogate, dem **14. Mai**, feiern wir in der Stadtkirche St. Marien die Jubelkonfirmation. Alle sind eingeladen, die in diesem Jahr ein rundes Konfirmationsjubiläum haben. Um **11 Uhr** beginnt der Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Matthias Keilholz. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, am gemeinsamen Mittagessen im Bugenhagensaal teilzunehmen.

Bitte melden Sie sich bis zum 30. April im Gemeindebüro der Stadtkirchengemeinde an. Wenn Sie Kontakt zu auswärtigen Jubilarinnen und Jubilaren haben, die nicht mehr in Wittenberg wohnen, können Sie deren Adressen gerne ans Gemeindebüro an Jörg Mayer weitergeben (Jüdenstraße 36, 03491 628315), damit wir diese auch noch einladen können.



### Konfirmation am 30. April 2023



Hallo, ich bin **Amelie Wendt** und in meiner Freizeit findet ihr mich draußen mit meinen Freunden. In der Schule rede ich sehr gerne mit meinen Freunden über Gott und die Welt. Ich möchte mich konfirmieren lassen, da ich Gott vertraue und er mir vertraut,

- er steht immer hinter mir - und um meine Taufe zu bestätigen.

Hallo, ich heiße Johann Winkler

und meine Hobbys sind Jugendfeuerwehr und Reiten. In meiner Freizeit gehe ich gerne mit meinem Hund spazieren. Ich möchte konfirmiert werden, weil es mir sehr wichtig ist und ich die christlichen Werte sehr schätze.





Hallo ich bin Merlin Elias Weede

und ich besuche die Evangelische Gesamtschule. In meiner Freizeit mache ich Karate und spiele Bass. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich an Gott glaube und Teil der Gemeinde sein möchte.

Mein Name ist Clara Charlotte Lauchstaedt

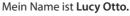
und ich besuche die Hundertwasserschule in Wittenberg. Meine große Leidenschaft sind Pferde. Ich reite seitdem ich zwei Jahre alt bin. Außerdem bin ich sehr fußballverrückt und liebe den HSV. Ich möchte mich konfirmieren lassen, weil ich Gott als meine schützende Hand und als Ratgeber an meiner Seite empfinde.





Ich bin der Tony List.

Nach der Schule treibe ich viel Sport, entweder auf dem Platz oder in der Sporthalle mit Handball und Basketball. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich Christ bin. Durch die Konfirmation fühlen wir uns Gott näher. Ich will nun in den Kreis der erwachsenen Christen aufgenommen werden.



In meiner Freizeit spiele ich Volleyball und treffe mich mit Freunden. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich mich dem Glauben an Gott anschließen möchte.





### Konfirmation am 30. April 2023



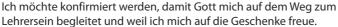
Ich bin **Helge Schoene**, 14 Jahre alt und besuche die 8. Klasse der Rosa–Luxemburg–Gesamtschule. Meine Freizeit verbringe ich gern zu Hause und spiele gern Computerspiele. Auch verbringe ich viel Zeit mit meiner Familie, insbesondere mit meinem 5 Jahre älteren Bruder.

Ich möchte konfirmiert werde, da es in unserer Familie Tradition ist. Zum einen möchte ich dadurch in den Kreis der Erwachsenen aufge-

nommen werden und zum anderen ist es für mich die Bestätigung der Taufe und die bewusste Entscheidung zum christlichen Glauben.

### Ich heiße Ruben Menzel.

in meiner Freizeit spiele ich gern Computerspiele, höre Musik und treffe mich mit der Jugendgruppe im CVJM. Auch wenn ich so "gern" wie die Meisten zur Schule gehe, möchte ich später Lehrer werden, um künftige Schüler für die Schule zu begeistern.





### Sehnsucht nach Obrigkeit – Wittenberger Kanzelreden 2023

Profilierte Rednerinnen und Redner sprechen vor dem Hintergrund ihres Metiers zu einem Thema von aktueller Bedeutung: Das sind die Wittenberger Kanzelreden. In diesem Jahr beschäftigen sie sich mit der "Sehnsucht nach Obrigkeit".

Als Eröffnungsredner 2023 begrüßen wir im Gottesdienst am **16. April um 11 Uhr** den Reformationshistoriker, Müntzer-Experten und neuen Direktor der LutherMuseen, Dr. Thomas T. Müller. Er stellt seine Kanzelrede unter die Überschrift "Hinter dem Regenbogen. Über die Macht von Symbolen."

Das Jahresthema erinnert daran, dass Martin Luther mit seiner Schrift "Von weltlicher Obrigkeit, wieweit man ihr Gehorsam schuldig sei" im Jahr 1523 – vor 500 Jahren – für Furore sorgte. Gleichzeitig geht es den Fragen nach Regierung., Herrschaft, Widerstand, Teilhabe etc. nach, die sich in unserer demokratischen Gesellschaft 2023 ganz anders, aber ähnlich dringlich stellen.

Die Wittenberger Kanzelreden werden von Stadtkirchengemeinde, Ev. Akademie Sachsen-Anhalt, Cranach Stiftung und dem Zentrum für ev. Gottesdienst- und Predigtkultur gemeinsam veranstaltet.

Weitere Termine sind voraussichtlich im Juni (stand zur Drucklegung noch nicht fest) – Ziviler Ungehorsam in der Krise (angefragt: Steffi Lemke, Bundesumweltministerin), am 3. September – 30 Jahre Staatskirchenvertrag (zu-gesagt: Dr. Thomas de Maizière, u. a. Kirchentagspräsident 2023 und Bundesminister a. D.) sowie am 22. Oktober – 40 Jahre Schwerter zu Pflugscharen (angefragt ist Renate Höppner).



### Wir sind erreichbar

Liebe "menschenskinder",

bitte informiert euch auf unserer Homepage über den aktuellen Stand oder fragt auch gern bei uns nach. Telefon: 03491/8733696

E-Mail: willkommen@menschenskind-wittenberg.de

### Weltgebetstag für Kinder | Taiwan | Glaube bewegt



Herzliche Einladung Am Freitag, dem 3. März, wollen wir von 15 - 16:30 Uhr im Familienzentrum den Weltgebetstag für Kinder feiern. In diesem Jahr werden wir über Taiwan erfahren, singen, beten und kreativ sein.

Wir werden 17 Uhr im besinnlichen Wochenausklang uns unter Gottes Segen stellen und danach gemeinsam beim Familienabendbrot landestypische Speisen probieren. Bringt bitte Hausschuhe oder Socken mit, 3 € Teilnehmerbeitrag und eine Spende für Projekte im Weltgebetsland.

Bitte anmelden! Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit. Das Vorbereitungsteam

### Willkommensfrühstück

Ihr erwartet ein Baby oder seid in den letzten Monaten bereits Eltern geworden? Wir gratulieren euch und laden euch herzlich zum Willkommensfrühstück ein. Setzt euch an einen gedeckten Tisch, genießt die gemeinsame Zeit, lernt andere Eltern kennen und tauscht euch aus.

1x im Monat im Familienzentrum von 9 - 12 Uhr Anmeldung: erforderlich

Kosten: kostenfrei, Spende erbeten Termine: **29. März** und **26. April** 



### Kinderkirchentag

Herzliche Einladung

Am 6. Mai feiern wir von 10 - 16 Uhr in Bergwitz den Kinderkirchentag.

Es werden wieder Busse fahren.

Nähere Informationen werden in den Gruppen bekannt gegeben und sind zu erfragen Marina Ungureanu | 0157 84130107



Posaunenchor	(Katharinensaal)	montags	19:30
Kinderkantorei für alle ab 3. Klasse	(Bugenhagensaal)	mittwochs	17:00 - 17:45
	(Katharinensaal)	donnerstags	16:00 - 16:30
Eltern-Kind-Singen	(Familienzentrum)	mittwochs	15:30-16:00
Wittenberger Kantorei	(Katharinensaal)	donnerstags	19:30 - 21:30
Motettenchor		17./18. Juni	nächstes Projekt

### **Bachs Johannespassion**

Karfreitag | 7. April | 15:00

Am **Karfreitag** vor 299 Jahren erklang sie in Leipzig zum ersten Mal, gesungen zur Sterbestunde vom Thomanerchor unter der Leitung des Thomaskantors Johann Sebastian Bach. Nach dessen Tod war sie über 80 Jahre ganz vergessen. Heute gehört sie zu den bekanntesten und ergreifendsten Vertonungen der Erzählung von Jesu Tod: Die Johannespassion von Johann Sebastian Bach. In Wittenberg war die Pause nicht ganz so lang wie seinerzeit in Leipzig: Zuletzt erklang die Johannespassion vor 19 Jahren in der Stadtkirche. Herzliche Einladung, diese intensive Musik nun wieder am Karfreitag zur Sterbestunde Jesu um **15 Uhr** zu erleben. Der Bericht von Jesu Leiden und Sterben ist ein Gottesdienst, darum ist der Eintritt frei. Wir danken herzlich für Ihre großzügige Spende zur Deckung der natürlich trotzdem entstehenden Kosten für Orchester und Solisten – am Karfreitag vor Ort oder jederzeit per Überweisung: DE91 3506 0190 1551 7480 10, Kontoinhaber Kreiskirchenamt Wittenberg, Verwendungszweck Stadtkirchengemeinde WB RT 7254 – Spende Johannespassion

### Start der Orgelmusiken zum Wochenschluss

Freitag | 14. April | 18:00

Festlich-fröhlich-österliche Musik: unsere Orgelmusiken zum Wochenschluss, immer freitags um 18 Uhr, starten wieder. Stadtkirchenkantor Christoph Hagemann eröffnet die Reihe mit Konzerten für Orgel und Orchester von Georg Friedrich Händel und Wolfgang Amadeus Mozart. Am 21. April folgt Vincent Kloss aus Halle und am 28. April musiziert wieder Christoph Hagemann unter dem Titel »Jubilate!« festliche Orgelwerke von Johann Sebastian Bach.

### Familiensingtag

Samstag | 6. Mai

Singet dem Herrn ein neues Lied – im Rahmen unserer Reihe »500 Jahre lutherische Lieder« laden wir herzlich zum Familiensingtag ein! Von 9 bis 15 Uhr gibt es ein buntes Programm. Die Kinder singen mit Christoph Hagemann, die Erwachsenen mit Thomas Herzer und Sänger/innen des Gospelchores. Jeder, der Lust am Singen hat, ist herzlich willkommen. Vorkenntnisse werden nicht gebraucht. Die Ergebnisse des Samstags stellen Kinder und Eltern am folgenden Tag gemeinsam im Gottesdienst vor: Stadt- und Schlosskirche feiern um 11 Uhr in der Stadtkirche den Gottesdienst mit dem schönen Namen »Kantate« - Singet! Anmeldung und weitere Infos: stadtkirchengemeinde-wittenberg.de



Gospelchor (Aula des Predigerseminars)	4. + 18. März 1. + 15. April + 29. April	10:00 - 12:00   Tel: 5069315 10:00 - 12:00 10:00 - 12:00
Bläserensemble	Klaus Vogelsang	Tel: 407584
Schola Cantorum Adam Rener (Aula des Ev. Predigerseminars)	7. + 14. März 21. März 25. März 18. April 25. April	19:30 - 21:00   Tel: 5069314 19:30 - 21:00 10:00 - 13:00 Probentag 19:30 - 21:00 19:30 - 21:00
Bells of Praise Handglockenensemble (Seminarraum im Besucher- zentrum der Schlosskirche)	mittwochs mittwochs	17:00 - 18:15 18:30 - 20:00

### Musikalisches Abendgebet "Ach Gott, vom Himmel sieh darein"

Sonntag | 5. März | 17:00 Eintritt frei, Spende am Ausgang Der Gospelchor der Schlosskirche singt u.a. zeitgenössische Vertonungen der Luther-Choräle.

Das Abendgebet wird außerdem von Konfirmandinnen und Konfirmanden des Kirchspiels Dobien mitgestaltet.

"Ach Gott, vom Himmel sieh darein" und "Ein feste Burg ist unser Gott" Musik und Piano: Wolfgang Wollschläger

Leitung: Thomas Herzer

# Musikalisches Abendgebet mit Aufführung der Markus-Passion von Jan Bender (1909 - 1994)

Sonntag | 26. März | 17:00 Eintritt frei, Spende am Ausgang

Schola Cantorum Adam Rener und Solisten

Orgel: Thomas Herzer Leitung: Sarah Herzer

Die Markus-Passion wird in Kooperation mit dem Zentrum für Gottesdienstund Predigtkultur aufgeführt.

# Musikalisches Abendgebet zum Ostermontag

Montag | 10. April | 17:00 Eintritt frei, Spende am Ausgang

Evensong mit "The English Choir Berlin"

Leitung: Kathleen Bird Orgel: Thomas Herzer



Mitarbeiterandacht		
Fronleichnamskapelle	Fr   3. März Fr   14. April	08:00
Offener Nachmittag		
Bugenhagenhaus	Di   14. März Di   11. April	14:30
Besuchsdienstkreis		
Bugenhagenhaus	Di   28. März	16:00
Bibelkreis		
Bugenhagenhaus	Do   9. März Do   13. April	16:30
Konfirmanden		
im CVJM		
7. Klasse	dienstags	ab 14:30
8. Klasse	dienstags	ab 16:00
Jugendgruppen ab 8. Klasse		
im CVJM   Fleischerstraße 17	freitags	19:00
Öffentlichkeitsausschuss		
Bugenhagenhaus	Do   2. März Do   6. April	14:30
Gemeindebeirat Innenstadt		
Bugenhagenhaus	Mi   8. März Mi   12. April	19:00

# Godly Play - Gott im Spiel

Godly Play Raum | Wilhelm-Weber-Straße 1A | Wittenberg

3. Sonntag im Monat | 09:30 - 12:30 Uhr

Informationen: Tel: 0173 4671610 | Ute Richter

## Landeskirchliche Gemeinschaft Wittenberg

Informationen unter: www.lkg-lutherstadt-wittenberg.de

Gottesdienste sonntags 10:00Uhr Bibelstunde donnerstags 15:00Uhr Bibelgesprächskreis dienstags 19:00Uhr

Kontakt und Infos: benjamin.roensch@posteo.de

### Bücher am neuen Ort

Am **1. März** öffnet die **Alpha-Buchhandlung** am neuen Standort in der Collegienstraße 18. Reinschauen lohnt sich sehr! Bücher, Grußkarten zu allen Gelegenheiten oder einfach so, CDs, Videos, Geschenkartikel mit guter, christlicher Botschaft (der besten Botschaft der Welt!) werden dort wieder zu haben sein.



Gesprächsforum		
Gemeindehaus St. Martin		
Erzähl-Café	Mi   1. März	14:00
Gemeindehaus St. Martin	Mi   5. April	
Bibelgespräch	Mi   15. März	19:00
bibeigesprach	Mi   19. April	15.00
Angebote für Frauen		
Gemeindehaus St. Anna   Mühlar	iger	
Frauenkreis	Mi   29. März	14:00
	Mi   26. April	
Posaunenchor		
Gemeindehaus St. Martin	fucitors	07.00 00.00
Trio jazz / Unterricht Gesamtprobe	freitags	07:00 - 09:00 16:00 - 18:00
desamplobe	montags	10.00 - 16.00
Singekreis		
Gemeindehaus St. Martin	montags	18:30
Familienzentrum "menschenskind"		
Mittelstraße 33		
Krabbelgruppe   (0 - 2 Jahre)	montags und donnerstags	09:30 - 11:30
Bitte dicke Strümpfe		
oder Hausschuhe mitbringen		
SpielZeit (1 Clabra)		15.20 17.20
SpielZeit   (1 - 6 Jahre) Bitte dicke Strümpfe	montags und mittwochs	15:30 - 17:30
oder Hausschuhe mitbringen		
oder Hadsselfalle fillioningell		
Schatzsucher (für Kinder der 1 6. Kla	asse)	
	montags	15:00 - 16:00
	1. Freitag im Monat	15:00 - 16:30
	(3. + 31. März)	
Cabatana bay Mühlanay (für Vir dan	day 1 ( Vlassa)	
<b>Schatzsucher Mühlanger</b> (für Kinder of Gemeindehaus Mühlanger	der 1 6. Klasse) 8. März + 12. April	16:30 - 17:30
Genrelliuenaus Mullianger	ο. maiz + 12. Αμπ	10.30 - 17.30
Trauercafé	3. Donnerstag im Monat	17:00 - 19:00



Mi   1. März		
Stadtkirche	18:00	Passionsandacht, Pfarrerin Inken Wöhlbrand
Do 2. März		
Kursana Domizil	10:00	Gottesdienst für Senioren
Fr   3. März		
Familienzentrum	17:00	Besinnlicher Wochenausklang   Gottesdienst für Familien
Katharinensaal	17:00	Weltgebetstag (siehe Seite 4)
So   5. März		Reminiscere
Friedrichstadt Aula des	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Matthias Keilholz
Predigerseminars*	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Vikarinnen und Vikare
Stadtkirche*	11:00	Gottesdienst, Pfarrer Matthias Keilholz
		anschließend Kirchenkaffee
Schlosskirche	17:00	Musikalisches Abendgebet,
Mi   8. März		
Stadtkirche	18:00	Passionsandacht, Pfarrer Stefan Günther
Do 9. März		
AWO-Wohnanlage	10:00	Gottesdienst für Senioren
Fr   10. März		
Stadtkirche	21:00	Church@night, Pfarrer Matthias Keilholz
So   12. März		Okuli
Aula des		
Predigerseminars*	10:00	Gottesdienst, Superintendentin Dr. Gabriele Metzner
Stadtkirche*	11:00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Taufe
		Pfarrer Fabian Mederacke
	16:00	Lobpreisgottes dienst, Pfarrer Matthias Keilholz
Di   14. März		
"Haus Maria"	10:00	Gottesdienst für Senioren
Seniorenheim	10:00	Gottesdienst für Senioren
"Am Lerchenberg"		
Mi   15. März		
Stadtkirche	18:00	Passionsandacht, Pfarrer Michael Poschlod

<sup>\*</sup> Kindergottesdienst



So   19. März		Laetare
Friedrichstadt Aula des	09:30	Gottesdienst, Pfarrer Matthias Keilholz
Predigerseminars	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Vikarinnen und Vikare
Stadtkirche	11:00	Gottesdienst, Pfarrer Matthias Keilholz
WWeber-Straße	09:30	Godly Play-Gottesdienst für Klein und Groß
Mi   22. März		
Stadtkirche	18:00	Passionsandacht, Pfarrer Matthias Keilholz
So   26. März		Judika
Friedrichstadt	09:30	Gottesdienst, Pfarrer Fabian Mederacke
*	10:00	Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Sabine Kramer
Stadtkirche*	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Fabian Mederacke
Mühlanger	14:00	Gottesdienst, Pfarrer Fabian Mederacke
Schlosskirche	17:00	Markuspassion
Mi   29. März		
Stadtkirche	18:00	Passionsandacht, Sr. Elisabeth Häfner
Fr   31. März		
Familienzentrum	17:00	Besinnlicher Wochenausklang   Gottesdienst für Familien
So   2. April		Palmsonntag
Friedrichstadt	09:30	Gottesdienst, Pfarrer Fabian Mederacke
Schlosskirche*	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Stefan Günther
Stadtkirche*	11:00	Gottesdienst, Pfarrer Fabian Mederacke
		anschließend Kirchenkaffee
Do   6. April		Gründonnerstag
Kursana Domizil	10:00	Gottesdienst für Senioren
Stadtkirche	18:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Matthias Keilholz
Dietrichsdorf	18:00	Andacht am Osterfeuer, Pfarrer Fabian Mederacke
Fr   7. April		Karfreitag
Friedrichstadt	09:30	Gottesdienst, Pfarrer Matthias Keilholz
Schlosskirche*	10:00	Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Sabine Kramer
Stadtkirche	15:00	Johannespassion, Pfarrer Matthias Keilholz
		•
So   9. April		Ostersonntag
Stadtkirche	05:00	Osternachtsfeier mit Osterfühstück (siehe Seite 4)
Friedrichstadt	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Fabian Mederacke
Schlosskirche*	10:00	Gottesdienst, Dr. Peter Meyer
Stadtkirche*	11:00	Festgottesdienst, Pfarrer Matthias Keilholz



Mo   10. April Mühlanger	10:00	Ostermontag Gottesdienst, Pfarrer Fabian Mederacke
Schlosskirche	17:00	Musikalisches Abendgebet, English Choir Berlin
Di   11. April		
"Haus Maria"	10:00	Gottesdienst für Senioren
Seniorenheim "Am Lerchenberg"	10:00	Gottesdienst für Senioren
Do   13. April		
AWO-Wohnanlage	10:00	Gottesdienst für Senioren
Fr   14. April		
Stadtkirche	21:00	Church@night, Pfarrer Matthias Keilholz
So   16. April		Quasimonogeniti
WWeber-Straße	09:30	Godly Play-Gottesdienst für Klein und Groß
Friedrichstadt	09:30	Gottesdienst
Schlosskirche	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl Superintendentin Dr. Gabriele Metzner
Stadtkirche	11:00	Kanzelrede mit Dr. Thomas T. Müller (siehe Seite 6)
		,
So   23. April	00.20	Misericordias
Friedrichstadt Schlosskirche*	09:30	Gottesdienst, Schwestern CCB Gottesdienst, Pfarrer Oliver Fischer
Stadtkirche*	10:00 11:00	Gottesdienst, Plarrer Oliver Fischer Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Andreas Güthling
	11.00	dottesdienst mit Abendmani, Fastor Andreas dutilling
Sa   29. April		
Stadtkirche	17:00	Andacht der Konfirmanden mit Abendmahl Pfarrer Fabian Mederacke
So   30. April		Jubilate
Stadtkirche*	10:00	Konfirmation, Pfarrer Fabian Mederacke
Schlosskirche*	10:00	Gottesdienst, Pfarrer Sámuel Nánási

# Gebetszeiten

Tageszeiten	Мо	Di	Mi	Do	Fr
Morgengebet Fronleichnamskapelle	07:30	07:30 mit Abendmahl	07:30	07:30	07:30
Mittagsgebet Fronleichnamskapelle	12:00				
Stadtkirche		12:00	12:00 mit Segen	12:00	12:00 mit Segen
Abendgebet Fronleichnamskapelle			18:00	18:00 mit Abendmahl	18:00



### Vorstellung



Liebe Leserin, lieber Leser,

mein Name ist Hartmudt Beuchel und ich bin Vikar in der Evangelischen Kirche Mitteldeutschland. Seit dem 1. September letzten Jahres bin ich bereits in Ihrer Gemeinde angekommen, wurde jedoch noch bis Ende Februar für den religionspädagogischen Teil meines Vorbereitungsdienstes in der Evangelischen Gesamtschule Philipp Melanchthon eingesetzt. Mit den folgenden Zeilen möchte ich mich Ihnen ein wenig vorstellen.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Berlin. Meinen ersten Berührungspunkt mit Kirche hatte ich in meiner Konfirmationszeit in der Dorfkirche Alt-Wittenau. In dieser habe ich mich auch taufen lassen. Die Erfahrungen und Gemeinschaft, die ich dort erlebt habe, haben

mich nachhaltig geprägt.

Nachdem ich mein Abitur abgeschlossen hatte, begann ich zunächst Rechtswissenschaften zu studieren. Ich merkte jedoch bereits nach kurzer Zeit, dass ich mich nicht nur ehrenamtlich, sondern auch hauptamtlich für die Kirche engagieren möchte. So wechselte ich zum Studium der Theologie und schloss schließlich einen Master in Gemeindepädagogik ab.

Neben dem Studium habe ich bereits in vielfältigen Bereichen gearbeitet, die von einem schwedischen Möbelhaus bis zum Gastroenterologischen OP eines Krankenhauses reichen. Nach meinem Studium habe ich dann in städtischen und ländlichen Gemeinden als Gemeindepädagoge die Arbeit mit Jugendlichen und Kindern begleitet, geleitet und initiiert. Meine Schwerpunkte waren dort vor allem Netzwerkarbeit, Seelsorge für junge Erwachsene und die Konzeption von digitalen Projekten. Ich freue mich, dass ich mich nun neben der alters- und milieuspezifischen Arbeit auch in den anderen vielfältigen Bereichen der Gemeinde erproben kann.

Während meines Studiums lernte ich meine Frau Magdalena kennen, mit der ich nun seit bald drei Jahren verheiratet bin. Im April des Jahres 2021 erblickte unsere Tochter das Licht der Welt. Neben der Arbeit reise und lese ich sehr gerne und fahre, wenn es sich mal ergibt, mit großer Freude Motorrad.

Ich bin gespannt, Sie und Ihre Geschichte kennenzulernen und freue mich auf baldige Begegnungen.

Ihr Hartmudt Beuchel



### Bericht aus dem Finanzausschuss

Ende Januar verabschiedete der Gemeindekirchenrat den Haushaltsplan 2023, nachdem der Finanzausschuss dazu grünes Licht gegeben hatte. Nachdem alle Gemeindebereiche ihre Wunschzettel für 2023 abgegeben hatten, musste der Finanzausschuss den ersten Haushaltsentwurf von einem Defizit i.H.v. 173.214 € auf null bringen. Wir haben tief Luft geholt und mit spitzem Bleistift gerechnet. Hier das Wichtigste:

Ab 2023 wurde der Erhaltungsbeitrag um etwa 1/3 angehoben, unter anderem auch wegen der gestiegenen Energiekosten. In Friedrichstadt mussten wir einige Instandhaltungen und die Sanierung des Glockenturms auf 2024 verschieben. Der Kindergarten Lutherstraße erhält eine kleinere, nur auf den Kindergarten dimensionierte neue Heizung. Viele weitere Ausgaben konnten reduziert, Einnahmen erhöht werden, z. B. durch Zuschüsse, so dass der Haushalt am Ende tatsächlich eine schwarze Null aufwies.

Erfreulich ist, dass die Gemeinde 2023 trotz aller Kürzungen 84.600 € in die Unterhaltung der Gebäude investieren wird, ein Betrag, der vor einigen Jahren nicht realisierbar war. So wird z. B. das Dachgeschoss im Gemeindehaus in Friedrichstadt weiter umgebaut, damit dort über Vermietung auch Einnahmen erzielt werden können. Nachfrage besteht bereits jetzt. Auch weitere Heizungsanlagen werden modernisiert. Das spart Energie.

Im Haushalt sind insgesamt rund 175.000 € an Zuschüssen eingeplant, die z. B. vom Kirchenkreis, der Landeskirche, dem Arbeitsamt und vielen anderen Stellen kommen. Die Familienarbeit wäre ohne Zuschüsse undenkbar. Über 100.000 € fließen allein dorthin.

Die Kirchensteuer deckt in etwa die Kosten für das Gemeindebüro und den Gemeindeanteil an den Kosten für die Pfarrer und den Kantor. Durch die Erhöhung des Erhaltungsbeitrags, die Führungen und die Verkaufserlöse am Infostand sind jetzt die laufenden Kosten für die Stadtkirche und deren Offenhaltung gedeckt.

Eine weitere wichtige Säule des Haushaltes stellt der Gemeindebeitrag mit eingeplanten 50.000 €. Mit diesem können die Aufwendungen für die Gottesdienste und für die Gemeindearbeit fast beglichen werden.

Die Kirchenmusik braucht mehr Unterstützung, u. a. weil die Honorare externer Organisten und Orchestermusiker deutlich gestiegen sind. Der Überschuss aus den Spenden der Orgelmusik zum Wochenschluss wird für einen neuen mobilen Orgeltisch zurückgelegt, da der alte nach 40 Jahren in absehbarer Zeit erneuert werden muss.

Soweit ein kleiner Einblick in die Finanzen der Gemeinde; wer mehr erfahren möchte, kann sich an mich wenden. Vielleicht besteht auch Interesse an der Mitarbeit im Finanzausschuss? Wenn Sie sich mit Buchhaltung auskennen, Spaß am Umgang mit Zahlen und keine Scheu vor Details haben, dann schreiben Sie eine E-Mail an claudia.bischof@onlinehome.de.

Für Ihre finanzielle Unterstützung durch den Gemeindebeitrag oder Spenden möchte ich an dieser Stelle im Namen der Gemeinde von Herzen danken. Claudia Bischof, Finanzausschuss-Vorsitzende



### Aus dem Gemeindekirchenrat der Schlosskirchengemeinde

Im **November** traf sich der Gemeindekirchenrat zu seiner letzten Sitzung im Jahr 2022. Schwerpunkt war der Haushaltsplan 2023, der unter der bewährten und fachkundigen Beratung von Frau Metz aus dem Kirchlichen Verwaltungsamt erstellt wurde. Erfreulich ist, dass mit den wieder steigenden Besucherzahlen in der Schlosskirche auch die Kollekteneinnahmen zunehmen.

Ein schon lange geplantes Vorhaben ist der Einbau einer Teeküche in den Mehrzweckraum im Schloss, der auch für verschiede Gemeindeveranstaltungen genutzt wird. Dieses Projekt kann jetzt umgesetzt werden.

Um Energiekosten einzusparen, finden die Gottesdienste in der Regel bis Karfreitag in der Aula des Predigerseminars statt.

Der Offene Nachmittag wird gemeinsam mit der Stadtkirchengemeinde weitergeführt.

Weitere Themen waren die Partnerschaft mit der dänischen Partnergemeinde in Haderslev und die Öffentlichkeitsarbeit.

Angesichts des immer noch andauernden Krieges in der Ukraine und anderswo in der Welt gibt es weiterhin die Friedensgebete, jeden Montag um 18:30 Uhr in der Schlosskirche. Herzliche Einladung.

Die Schlosskirchengemeinde ist eine kleine Gemeinde mit vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Dafür sind wir sehr dankbar. Für den Begrüßungsdienst, das Lektorenamt, den Kindergottesdienst und den Besuchsdienst suchen wir noch weitere Mitwirkende. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte im Büro der Superintendentur oder beim Gemeindekirchenrat.

Im Namen des Gemeindekirchenrat, Matthias Pohl



### Wir gratulieren den Getauften

Aus Datenschutzgründen darf die Seite Freud und Leid mit Taufen, Trauungen und Bestattungen namentlich nicht im Internet veröffentlicht werden. Die Namen finden sie jeweils im aktuellen, gedruckten Gemeindebrief.



### Wir gedenken der Entschlafenen

Seid getrost und unverzagt alle, die ihr des Herrn harret!

(Psalm 31, 25)

### Nachruf Barbara Steinborn



"Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag."

Gott unser Vater, hat unsere langjährige Leiterin Barbara Steinborn nach langer schwerer Erkrankung zu sich in die Ewigkeit gerufen. Barbara

stand über 30 Jahre im Dienst für alle Kinder, Eltern und Mitarbeitenden, die ihr Gott anvertraut hat. Sie hat viel erlebt und wachsen sehen. Zuerst war Barbara als Erzieherin der evangelischen Stadtkirchengemeinde im evangelischen Kindergarten in der Falkstraße beschäftigt, bevor sie die Leitung im evangelischen Kindergarten "Emil Grünbär" in der Dresdener Straße übernahm. Einige Zeit später entschloss sich der Träger, zwei Kindergärten zu vereinen. Barbara übernahm die Leitung des evangelischen Kindergartens in der Lutherstraße, der einige Jahre später den Namen "Himmelschlüsselchen" bekam und deren Namensgeberin sie auch war. Jetzt gehört unser Kindergarten zum Zweckverband der evangelischen Kindertagesstätten im Kirchenkreis Wittenberg. Das Himmelschlüsselchen weist mit seinem Namen darauf hin, dass alle Kinder wie kleine Schlüssel zum Himmel sind. Jesus sagt in Lukas 18, 17: "Wer das Reich Gottes nicht annimmt wie ein Kind, wird nicht hineinkommen."

Mit großem Gottvertrauen hat Barbara unseren Kindergarten geführt und entscheidend geprägt. Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit, die wir miteinander haben durften. Barbara wird immer ein Teil von uns sein und bleiben. Wir werden Barbara in unserem Herzen tragen und ihre Arbeit mit Gottes Hilfe fortführen. Wir wissen sie jetzt in Gottes liebenden Händen geborgen.

Das Team der evangelischen Kita "Himmelschlüsselchen".



Zweckverband "Kindertagesstätten im Ev. Kirchenkreis Wittenberg"

GeschäftsführerinJüdenstraße 35Tel: 03491 433612Antje Harmantje.harm@kitazweckverband-wittenberg.de

Himmelschlüsselchen Lutherstraße 49 Tel: 03491 414831

Leiterin: Kerstin Reitzig himmelschluesselchen@kitazweckverband-wittenberg.de

Haus für Kinder Falkstraße 72 Tel: 03491 410517

Leiter: Frank Biedermann hausfuerkinder@kitazweckverband-wittenberg.de

Arche NoahSchulstraße 105Tel: 03491 8017322Leiterin: Daniela Bertuleitarchenoah@kitazweckverband-wittenberg.de

**Evangelische Grundschule** Sandstraße 4 Tel: 03491 877583

Fax: 03491 801289

Schulleiterin: Antje Thiele info@evgs-wittenberg.de

**Evangelische Gesamtschule Philipp Melanchthon** 

Kreuzstraße 20a Tel: 03491 6286012

Schulleiterin: Birgit Freihube sekretariat@evangelische-gesamtschule.de

Familienzentrum "menschenskind"

Leiterin: Marina Ungureanu Mittelstraße 33 Tel: 03491 8733696

Sozialeinrichtungen

Ev. Krankenhaus Paul-Gerhardt-Stift Tel: 03491 500

Paul-Gerhardt-Straße 42 - 45

Seniorenstift Georg-Schleusner

Wichernstraße 25 Tel: 03491 47250

Seniorenheim

"Am Lerchenberg" Lerchenbergstaße 108 Tel: 03491 444-0

Kursana Domizil

"Haus Johannes" Mittelstraße 30 Tel: 03491 8010-0

Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Seniorenwohnanlage Pfaffengasse 21 - 22 Tel: 03491 4464-0

Augustinuswerk e. V.

**Haus Maria** Bossestraße 25-26 Tel: 03491 76977 0

Telefonseelsorge Halle e. V. TS.Halle@t-online.de 0800 1110111 und

0800 1110222



### **EVANGELISCHE AKADEMIE**

06886 Lutherstadt Wittenberg | Schlossplatz 1d | Tel: 03491 4988-0 Akademiedirektor Christoph Maier

### Das deutsche Kunstlied von Hugo Wolf bis Hanns Eisler

1. März | Mi | 19:00

Vortrag von Michael Stolle zu den Wechselwirkungen zwischen Literatur und Musik

### Was aber ist Zeit?

8. März | Mi | 19:00 Zur Geschichte der Begriffe

### Außergewöhnlich unbekannt: Gerda Taro

17. März | Fr | 17:00

Vom Nazi-Flüchtling zur Foto-Pionierin – Ausstellungseröffnung und Vortrag

### Wie sozial-ökologische Transformation gelingen kann

23. März | Do | 18:00 – 20:00

Online

Teil II: Kehren vor der Kirchentür – Erfolge und Defizite

### Zwischen Tanz und Schrei

29. März | Mi | 19:00

Edvard Munch zum 160. Geburtstag

### Die politische Bedeutung der Utopie

14. bis 16. April | Fr – So

Jahrestagung der Deutschen Paul-Tillich-Gesellschaft

### Sehnsucht nach Obrigkeit?

Stadtkirche

16. April | So | 11:00

Wittenberger Kanzelrede: Politische Utopie damals und heute

### Alles ist seltsam in der Welt: Gertrud Kolmar - ein Porträt

26. April | Mi | 19:00

Lesung mit Dr. Ingeborg Gleichauf

### Wie sozial-ökologische Transformation gelingen kann

27. April | Do | 18:00 – 20:00

Online

Teil III: Welchen Beitrag leistet die Wirtschaft?

### Martin Buber – Leben als Begegnung

28. bis 30. April | Fr – So



# DIAKONISCHES WERK im Kirchenkreis Wittenberg

06886 Lutherstadt Wittenberg | Juristenstraße 1 - 2 | Tel: 03491 412501

### Arbeitsgemeinschaft Erziehungs- und Familienberatungsstelle

im Landkreis Wittenberg

Tel: 03491 409464 | Termine nach Vereinbarung

Anmeldung: Mo 13:00 - 17:00 | Di 08:00 - 13:00 | Mi 08:00 - 15:00 | Do 12:00 - 17:00

Fr 08:00 - 12:00

### Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Anerkannte Sozialberatung für Schwangere und ihre Familien

Tel: 03491 406024

Sprechzeiten: Mo 08:00 - 14:00 | Di, 08:00 - 18:00 | Mi 08:00 - 15:00 | Do 13:00 - 18:00

Fr 08:00 - 12:00

### Psychosoziale Beratung und Betreuung

Beratung in sozialen Notlagen, Begleitung zu Behörden,

Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, Angebote zum Gespräch

Sprechzeiten: Mo 08:00 - 16:30 | Di 08:00 - 18:00 | Mi 08:00 - 14:00 | Do 08:00 - 16:00

Fr 08:00 - 12:00

### Begegnungsstätte für Obdachlose

Tel: 03491 885009

Öffnungszeiten: Mo - So 08:00 - 14:00 mit Mittagstisch

### Soziales Kaufhaus im Diakonischen Werk

Juristenstraße 12 | Tel. 03491 459703

Öffnungszeiten: Mo 09:00 - 14:00 | Di, Mi, Do 09:00 - 16:00 | Fr 0 9:00 - 13:00

Das soziale Kaufhaus besteht aus Kleiderkammer und Möbelbörse. Einkaufen können: ALGII-Empfänger; Familien mit Sozialpass bzw. GEZ-Befreiung; Wohngeldempfänger und Personen mit einem niedrigen Einkommen (diese erhalten einen Berechtigungsschein im Sekretariat des Diakonischen Werkes).

Für das Soziale Kaufhaus werden als Spende angenommen:

-Möbel; Haushaltsgeräte; Haushaltsgegenstände; Elektrogeräte; Kleidung jeglicher Art; Spielzeug und Bücher. Große und schwere Gegenstände werden kostenfrei abgeholt. Die Anlieferung beim Kunden erfolgt gegen eine kleine Gebühr.

### Haus der Wohnhilfe

Teucheler Weg 60 - 63 | Tel: 03491 408984

Tägliche Bürozeiten: Mo - Do 08:00 - 14:00 | Fr 07:00 - 13:00



### Evangelische Kirche spielt mit Feuer

Auszubildende Pfarrer:innen experimentieren im Schlosshof mit Feuerbällen



Es ist Mittwochabend. Auf dem dunklen Schlossplatz stehen elf Vikar:innen – das sind Pfarrer:innen in Ausbildung – in einem lockeren Kreis um einen brennenden Watteball. "Jetzt spielen wir uns den Ball gegenseitig zu. Dabei ruft ihr der nächsten euer Bibelzitat zu: Feuer!", ruft Maraike Winkler (Vikarin in Berlin) und initiiert den Auftakt eines ungewöhnlichen Ballwechsels. Der orange leuchtende Feuerball fegt mit langem Schweif über das Kopfsteinpflaster des Wittenberger Schlosshofs. "Geist", "Brausen", "Geburtstag" klingen die Bibelworte der Vikar:innen durch die Dunkelheit, während der Feuerball vom einen zur anderen über den Boden fliegt.

Sabine Kramer, Direktorin des Evangelischen Predigerseminars, zieht Bilanz: "Ein Jahr lang kommen zwei Kurse von Vikar:innen zu uns ans Predigerseminar nach Wittenberg und entwickeln ihr eigenes pastorales Handeln – also ihren Stil Gottesdienste zu halten, Kirchengemeinden zu leiten und Glauben zu gestalten."

Ein Experiment für Experimentierfreudige. Aus vier evangelischen Landeskirchen kommen die angehenden Pfarrer:innen zu den Kurswochen insgesamt zehn Mal nach Wittenberg, um miteinander zu lernen und sich auszutauschen. Ein Spiel mit dem Feuer? "Nein, eigentlich nicht", sagt Laura Krannich (Vikarin in Halle). "Wir haben die Chance, uns hier zu begegnen, neue Gottesdienstformen auszuprobieren, miteinander zu diskutieren und uns zu vernetzen. Denn wir gestalten die Kirche von morgen!", so Krannich. Das kann man auch erleben: Am 5. März gestalten die Vikar:innen wieder um 10 Uhr einen Gottesdienst der Schlosskirche.

Der Feuerball ist zum Ruhen gekommen. Die Vikar:innen stehen um die Glut und warten gemeinsam, bis sie erloschen ist. Denn obwohl sie mit dem Feuer spielen und sich so auch spielerisch neue Konzepte für die gemeindepädagogische Arbeit aneignen, achten sie darauf, dass alles gut abgesichert ist. "Die Zeit in Wittenberg hat mir gut gefallen", sagt Stephanie Klumpp (Vikarin in Leipzig) am Ende der Kurswoche zum Thema Kirche und Öffentlichkeit. "Man braucht natürlich Zeit, um hier anzukommen, gemeinsam ins Arbeiten zu kommen und sich aufeinander einzulassen. Ich habe die Zeit hier als insgesamt produktiv und inspirierend erlebt. So langsam spüre ich schon einen gewissen Abschiedsschmerz, weil die Ausbildungszeit am Predigerseminar bald endet."

Noch zweimal treffen sich die elf Vikar:innen aus Kurs A im Predigerseminar, bevor ihre Ausbildung mit Prüfungen in Berlin, Dresden und Erfurt abgeschlossen wird. Im nächsten Jahr beginnen sie als Pfarrer:innen ihren Dienst an neuen Orten und geben den Funken weiter, mit dem im Predigerseminar alles begann.



Gemeindekirchenrat	Matthias Pohl (Vorsitzender)
	matthias.pohl@malerpohl.de
Gemeindebüro	Bianca Heinisch, Ivonne Naumann
	Jüdenstraße 35
	Tel: 03491 403200
	Öffnungszeiten: Mo - Do 09:00 - 15:00
	Fr 09:00 - 13:00
	buero@kirchenkreiswittenberg.de
Kantoren	Sarah und Thomas Herzer
	Tel: 03491 5069-315   herzer@kirche-wittenberg.de
Küster	Dorothee Knull   Ingo Weise
Kirchenöffnung	aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten:
	www.schlosskirche-wittenberg.de
	Besucherzentrum Schlosskirche:
	Tel: 03491 5069-160 oder 03491 5069-161
	info@schlosskirche-wittenberg.de
Predigerseminar	Schlossplatz 1
der Union Evangelischer	Sekretariat: Tel: 03491 5069-0   Fax: 03491 5069-329
Kirchen	info@predigerseminar.de
	Pfarrerin Dr. Sabine Kramer (Direktorin)
	Tel: 03491 5069-321
	kramer@predigerseminar.de
	Jörg Bielig (Kustos des Schlosskirchenensemble)
	Tel: 03491 5069-318
	bielig@predigerseminar.de
Reformationsgeschichtliche	Schlossplatz 1
Forschungsbibliothek	info@rfb-wittenberg.de
Superintendentur	Dr. Gabriele Metzner
des evangelischen	Jüdenstraße 35
Kirchenkreises Wittenberg	Büro: Bianca Heinisch, Ivonne Naumann
	Tel: 03491 403200   Fax: 03491 403205
	buero@kirchenkreiswittenberg.de
Kreiskirchenamt	Amtsleiterin Sabine Opitz
des Kirchenkreises	Jüdenstraße 35
Wittenberg	Tel: 03491 4336-0   Fax: 03491 4336-30

sabine.opitz@ekmd.de





Gemeindekirchenrat	Jörg Bielig (Vorsitzender)   Tel: 0175 7230925
Gemeindebüro	Carola Schnerpel   Tel: 03491 6283-0
Jüdenstraße 36	Di - Fr 09:00 - 12:00   Di und Do 13:00 - 15:00
	stadtkirche@kirche-wittenberg.de
Archiv	Jörg Mayer   Tel: 03491 6283-15
	archiv@kirche-wittenberg.de
Friedhof	Edda Schumann   friedhof@kirche-wittenberg.de
Dresdener Straße 3 - 5	Kathrin Lehmann   friedhofsbuero@kirche-wittenberg.de
	Tel: 03491 405562   Fax: 03491 768018
	Di und Do 10:00 - 12:00   13:00 - 15:30
Kirchmeister	Klaus Pohl   Tel: 03491 404415
	pohl@kirche-wittenberg.de
Kirchenöffnung	Fr - Sa 12:00 - 16:00   So 12:30 - 16:00
	Öffentliche Kirchenführungen:
	Freitag und Samstag 14 Uhr und auf Anfrage
Küster	Wolf-Dieter Schnerpel   Tel: 0177 2321641   Mi - So
	schnerpel@kirche-wittenberg.de
Pfarrer	Pfarrer Fabian Mederacke   Tel: 01575 5747017
	mederacke@kirche-wittenberg.de
	Pfarrer Matthias Keilholz   Tel: 03491 6283-10
	keilholz@kirche-wittenberg.de
Gemeinde pädagogin	Marina Ungureanu   Tel: 0157 84130107
	ungureanu@kirche-wittenberg.de
Jugendpastor	Frank Koine   Tel: 0159 01719299
	fkoine@gmail.com
Kantor	Christoph Hagemann   Tel: 0175 8936100
	hagemann@kirche-wittenberg.de